

*Schreiben an **Sigmund [II.] von Brandis**, dass der Amtmann zu Stockach angewiesen worden sei, die verfallenen jährlichen Zinsen aus dem Amt auszuzahlen.*

*Or.: Tiroler Landesarchiv, Oberösterreichische Kammer, Kopialbücher, Entbieten 9, fol. 44-v. – Pap.
Regest: LLA, Regestensammlung betr. Liechtenstein, TLA, Bd. 2a, S. 152, LUB II digital (ka).*

[fol. 44v] ^{a)}–**Sigmund von Brandis**^{1–a)} | zins |

^{b)}Edler, lieber, getrewer. Aus dem schreibn vnd anzaigen, | so du yezo vnnsern stathalltern vnd reten vnnser | raitcamer zu Ynnsprugk² bezalung halben des | zinss, so dir vnd deinen mitgewondten aus | vnnserm ambt Stockhach³ jerlich gefallen | vnd geraicht werden sol gethan hast, haben | wir berurtem vnnserm ambtman vormals | auch yezo schreyben lassen vnd ernstlich | beuolhen, dir vnd deinen mitgewanten | solichen zynns, nemlichen was des | verfallen vnd vnbezallt seye vnd noch | hinfuran verfalle, lawt ewr verschreybung | auszerichten, als wir vns versehen durch | ir nit lennger verzogen werde. Demnach | so begern wir an dich, wo du deshalb in | laystung gemant hettest, du wellest die- | selb laystung guetlich abstellen vnd solich | bezalung bey gedachtem vnnserm ambt- | man ersuechen, daran tuest du vns guet | geuallen. Geben zu Insprugk, am achten | tag Februarii anno etc. quinto, vn- | sers Reichs⁴ im newnzehenden jare. |

An **Sigmunden** fryherrn | zu **Brandis**

^{a–a)} Überschrift xx cm. – ^{b)} Initiale E xx cm.

¹ Sigmund II. v. Brandis, *vor 1486-†1507 – ² Innsbruck, Stadt, Tirol (A). – ³ Stockach, Stadt, BW (D). – ⁴ Heiliges Römisches Reich.